FRIEDRICH CHOPIN

KLAVIERWERKE



PIANO WORKS

INSTRUCTIVE AUSGABE
MIT ERLÄUTERNDEN ANMERKUNGEN
UND FINGERSATZ VON

INSTRUCTIVE EDITION
WITH EXPLANATORY REMARKS AND
FINGERING BY

EINZELAUSGABEN

Dr THEODOR KULLAK

& Dr HANS BISCHOFF. AUTHOR'S EDITION IN ENGLISH BY ALBERT R. PARSONS.

SEPARATE EDITIONS

I. Etuden — Etudes.

1.	**Op. 10**	No. 1.	*Cdur*	— *C major*
2.		„ 2.	*Amoll*	— *A minor*
3.		„ 3.	*Edur*	— *E major*
4.		„ 4.	*Cis moll*	— *C♯ minor*
5.		„ 5.	*Ges dur*	— *G♭ major*
6.		„ 6.	*Es moll*	— *E♭ minor*
7.		„ 7.	*Cdur*	— *C major*
8.		„ 8.	*Fdur*	— *F major*
9.		„ 9.	*Fmoll*	— *F minor*
10.		„ 10.	*As dur*	— *A♭ major*
11.		„ 11.	*Es dur*	— *E♭ major*
12.		„ 12.	*Cmoll*	— *C minor*
13.	**Op. 25**	No. 1.	*As dur*	— *A♭ major*
14.		„ 2.	*Fmoll*	— *F minor*
15.		„ 3.	*Fdur*	— *F major*
16.		„ 4.	*Amoll*	— *A minor*
17.		„ 5.	*Emoll*	— *E minor*
18.		„ 6.	*Gis moll*	— *G♯ minor*
19.		„ 7.	*Cis moll*	— *C♯ minor*
20.		„ 8.	*Des dur*	— *D♭ major*
21.		„ 9.	*Ges dur*	— *G♭ major*
22.		„ 10.	*Hmoll*	— *B minor*
23.		„ 11.	*Amoll*	— *A minor*
24.		„ 12.	*Cmoll*	— *C minor*
25.	**Op. posth.**	No. 1.	*Fmoll*	— *F minor*
26.		„ 2.	*As dur*	— *A♭ major*
27.		„ 3.	*Des dur*	— *D♭ major*

II. Präludien — Preludes.

13.	**Op. 28**	No. 13.	*Fis dur*	— *F♯ major*
14.		„ 14.	*Es moll*	— *E♭ minor*
15.		„ 15.	*Des dur*	— *D♭ major*
17.		„ 17.	*As dur*	— *A♭ major*

Die anderen Präludien (Op. 28 & 45) nur im ganzen Band.
The other preludes (Op. 28 & 45) only in complete volume.

III. Balladen — Ballads.

1.	**Op. 23**	*Gmoll*	— *G minor*
2.	„ **38**	*Fdur*	— *F major*
3.	„ **47**	*As dur*	— *A♭ major*
4.	„ **52**	*Fmoll*	— *F minor*

IV. Polonaisen — Polonaises.

1.	**Op. 22**		*Es dur*	— *E♭ major*
			Andante spianato aus/from Op. 22	
2.	„ **26**	No. 1.	*Cis moll*	— *C♯ minor*
3.		„ 2.	*Es moll*	— *E♭ minor*
4.	„ **40**	No. 1.	*A dur*	— *A major*
5.		„ 2.	*Cmoll*	— *C minor*
6.	„ **44**		*Fis moll*	— *F♯ minor*
7.	„ **53**		*As dur*	— *A♭ major*
8.	„ **61**		**Polonaise-Fantaisie,** *As dur*	— *A♭ major*
9.	**Op. 71**	No. 1.	*Dmoll*	— *D minor*
10.		„ 2.	*B dur*	— *B♭ major*
11.		„ 3.	*Fmoll*	— *F minor*
12.	**Op. posth.**		*Gis moll*	— *G♯ minor*
13.	„ „		*B moll*	— *B♭ minor*

V. Nocturnes.

1.	**Op. 9**	No. 1.	*B moll*	— *B♭ minor*
2.		„ 2.	*Es dur*	— *E♭ major*
3.		„ 3.	*H dur*	— *B major*
4.	„ **15**	No. 1.	*Fdur*	— *F major*
5.		„ 2.	*Fis dur*	— *F♯ major*
6.		„ 3.	*Gmoll*	— *G minor*
7.	„ **27**	No. 1.	*Cis moll*	— *C♯ minor*
8.		„ 2.	*Des dur*	— *D♭ major*
9.	„ **32**	No. 1.	*H dur*	— *B major*
10.		„ 2.	*As dur*	— *A♭ major*
11.	„ **37**	No. 1.	*Gmoll*	— *G minor*
12.		„ 2.	*Gdur*	— *G major*
13.	„ **48**	No. 1.	*Cmoll*	— *C minor*
14.		„ 2.	*Fis moll*	— *F♯ minor*
15.	„ **55**	No. 1.	*Fmoll*	— *F minor*
16.		„ 2.	*Es dur*	— *E♭ major*
17.	„ **62**	No. 1.	*H dur*	— *B major*
18.		„ 2.	*Edur*	— *E major*
19.	„ **72**	No. 1.	*Emoll*	— *E minor*

VI. Walzer — Waltzes.

1.	**Op. 18**		*Es dur*	— *E♭ major*
2.	„ **34**	No. 1.	*As dur*	— *A♭ major*
3.		„ 2.	*Amoll*	— *A minor*
4.		„ 3.	*Fdur*	— *F major*
5.	„ **42**		*As dur*	— *A♭ major*
6.	„ **64**	No. 1.	*Des dur*	— *D♭ major*
7.		„ 2.	*Cis moll*	— *C♯ minor*
8.		„ 3.	*As dur*	— *A♭ major*
9.	„ **69**	No. 1.	*As dur*	— *A♭ major*
10.		„ 2.	*H moll*	— *B minor*
11.	„ **70**	No. 1.	*Ges dur*	— *G♭ major*
12.		„ 2.	*As dur*	— *A♭ major*
13.		„ 3.	*Des dur*	— *D♭ major*
14.	**Op. posth.**		*Emoll*	— *E minor*

VII. Mazurkas.

Op. 6	No. 1—4	**Op. 50**	No. 30—32
„ **7**	„ 5—9	„ **56**	„ 33—35
„ **17**	„ 10—13	„ **59**	„ 36—38
„ **24**	„ 14—17	„ **63**	„ 39—41
„ **30**	„ 18—21	„ **67**	„ 42—45
„ **33**	„ 22—25	„ **68**	„ 46—49
„ **41**	„ 26—29	**Op. posth.**	No. 50-51

VIII. Rondos.

1.	**Op. 1**	*Cmoll — C minor*
2.	„ **5**	**Rondo à la Mazur,** *Fdur — F major*
3.	„ **14**	**Krakowiak,** *Fdur — F major*
4.	„ **16**	*Es dur — E♭ major*
5.	„ **73**	**Rondo** f. 2 Pianos, *C dur — C major*

IX. Impromptus.

1.	**Op. 29**	*As dur*	— *A♭ major*
2.	„ **36**	*Fis dur*	— *F♯ major*
3.	„ **51**	*Ges dur*	— *G♭ major*
4.	„ **66**	**Fantaisie-Impromptu,** *Cis moll*	— *C♯ minor*

Scherzos.

1.	**Op. 20**	*Hmoll*	— *B minor*
2.	„ **31**	*B moll*	— *B♭ minor*
3.	„ **39**	*Cis moll*	— *C♯ minor*
4.	„ **54**	*Edur*	— *E major*

X. Sonaten — Sonatas.

1.	**Op. 4**	*Cmoll*	— *C minor*
2.	„ **35**	*B moll*	— *B♭ minor*
		Trauermarsch—Funeral march, Op. 35a	
3.	„ **58**	*Hmoll*	— *B minor*

XI. Concerte — Concertos.

1.	**Op. 11**	*Emoll*	— *E minor*
		Piano II	
2.	„ **21**	*Fmoll*	— *F minor*
		Piano II	

XII. Variationen — Variations.

1.	**Op. 2**	**Variations** sur: Là ci darem la mano, *B dur — B♭ major* Piano II
2.	„ **12**	**Variations brillantes,** *B dur-B♭ major*
3.	**Op. posth.**	**Variations** sur un air allemand, *E dur — E major*

Fantasien — Fantasias.

1.	**Op. 13**	**Grande Fantaisie,** *A dur — A major*
2.	„ **49**	**Fantaisie brillante,** *Fmoll-F minor*

XIII. Verschiedene Werke — Various Works.

Op. 19	**Bolero,** *Amoll — A minor*
„ **43**	**Tarantelle,** *As dur — A♭ major*
„ **46**	**Allegro de Concert,** *A dur — A major*
„ **57**	**Berceuse,** *Des dur — D♭ major*
„ **60**	**Barcarolle,** *Fis dur — F♯ major*
„ **72**	No. 2. **Trauermarsch — Funeral march,** *Cmoll — C minor*
„ **72**	No. 3, 4, 5. **Drei Ecossaisen — 3 Scottish pieces.**

T. 137.

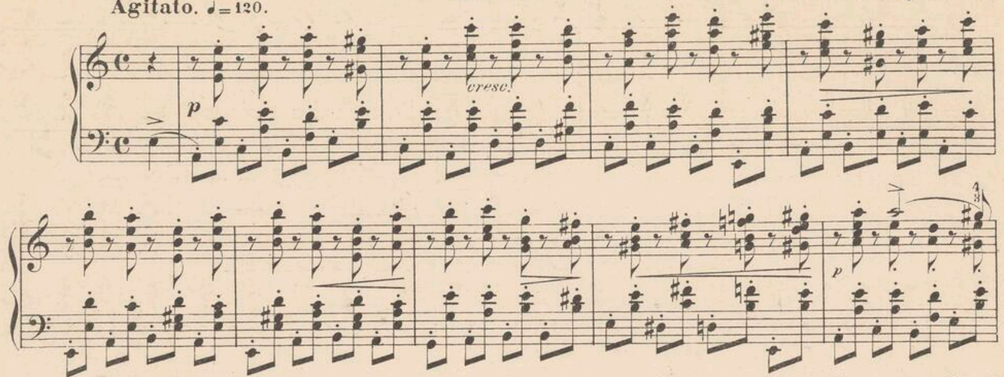
SCHLESINGER'SCHE BUCH- & MUSIKHANDLUNG (ROB. LIENAU), BERLIN.
WIEN: CARL HASLINGER q.m TOBIAS. LONDON: WEEKES & CO. NEW YORK: G. SCHIRMER CO., Copyright 1882/83.

Biblioteka Słowackiego w Krakowie 1157

(a) XVI.

FR. CHOPIN, Op. 25. No 4.

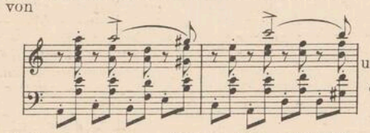
Agitato. ♩= 120.



(a) „Im **weitesten** Sinne des Wortes ist jedes Musikstück eine Etüde, im **engern** müssen wir aber an eine Etüde die Forderung stellen, dass sie etwas **Besonderes** bezwecke, eine **Fertigkeit** fördere, zur Besiegung einer einzelnen Schwierigkeit führe, liege diese in der **Technik**, in der **Rhythmik**, im Ausdruck, im Vortrage u.s.w." (*Rob. Schumann* Gesammelte Schriften I pag. 201). Die vorstehende Studie ist weniger **technisch**, als **rhythmisch** interessant. Während die guten Taktglieder (**1, 3, 5, 7**tes Achtel) nur durch **Einzeltöne** (in der Bassstimme) vertreten sind, welche gewissermassen „frei und ledig, ohne Beschwerde" streng Schritt halten können, sind die schlechten (**2, 4, 6, 8**tes Achtel) mit Accorden **belastet**, von denen die meisten sogar noch mit Accenten versehen sind, welche den taktischen Opposition machen. Es gesellt sich ferner diesen Accorden oder es wächst gleichsam aus ihnen heraus eine **Cantilene** in der Oberstimme, die den guten Taktgliedern des Basses in Syncopenform gegenüber tritt, auf **schlechtem Taktglied** einsetzt und allerhand Vorhalte schafft, die hinsichtlich ihrer Eintrittszeit als ebenso viele Verzögerungen und Verspätungen der melodischen Töne erscheinen.

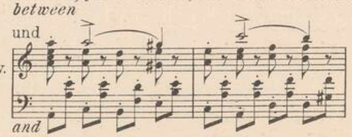
Dies Alles zusammen giebt dem Tonstücke eine ganz besondere Färbung, der Tonbewegung etwas Unruhiges, und stempelt die Etüde zu einem kleinen Charakterstück, einem Capriccio, was man recht gut „*inquietude*" betiteln könnte.

Man vergleiche beispielsweise den **characteristischen** Unterschied von



u.s.w. *etc.*

und



and

Technischerseits ist zweierlei zu studiren: Das **Staccato der Accorde** und die Ausführung der **Cantilene**. Die Accorde müssen mehr durch **Druck** als **Schlag** gebildet werden. Die Finger haben sich ganz leicht auf die Accordtasten zu stützen, um dann sofort mit der Handdecke wieder empor zu schnellen, der Aufschlag muss nur von geringer Höhe sein. Alles mit grosser Präcision und nicht nur „obenhin". Wo Cantilene auftritt, muss jeder Melodieton sich von den darunter liegenden begleitenden „**reliefartig**" abheben. Die Finger für die **melodischen** Töne müssen daher die ihnen zugewiesenen Tasten stärker andrücken, wobei die Handdecke sich eine leichte Schwenkung nach rechts erlauben darf (Seitenschlag), namentlich wenn das Accompagnement eine Pause hat. (Man vergleiche mit der Etüde die Introduction des *II moll* Capriccio mit Orchester von *Felix Mendelssohn*, erste Seite.) Wenige *rallentando*-Stellen abgerechnet ist die Etüde streng im Takte zu spielen.

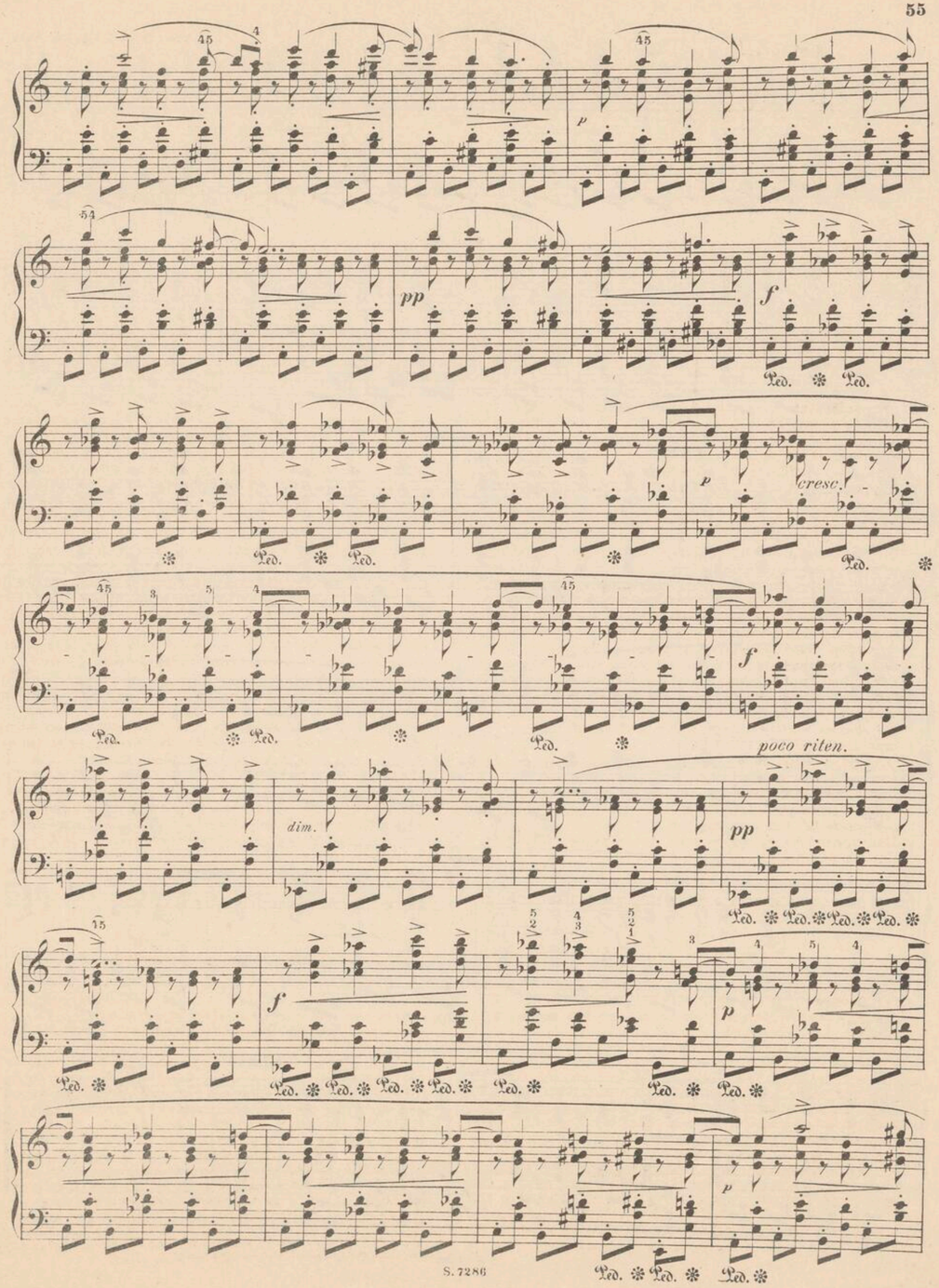
(a) *"In the broadest sense of the word, every piece of music is an etude. In a narrower sense, however, we demand of an etude that it shall have a special end in view, promote facility in something, and lead to the conquest of some particular difficulty, whether of technics, of rhythm, expression or delivery."* (*Robert Schumann, Collected Writings, I, 201.*) *The present study is less interesting from a technical, than a rhythmical point of view. While the chief beats of the measure (1st, 3d, 5th, and 7th eighths) are represented only by single tones (in the base part) which are to a certain extent "free and unconcerned, and void of all encumbrance," the inferior parts of the measure (2d, 4th, 6th and 8th eighths) are burdened with chords, the most of which, moreover, are provided with accents in opposition to the regular beats of the measure. Further, there is associated with these chords, or there may be said to grow out of them, a Cantilene in the upper voice, which appears in syncopated form opposite to the strong beats of the base. This cantilene begins on a weak beat, and produces numerous suspensions, which in view of the time of their entrance, appear as so many ritardations and delayals of melodic tones.*

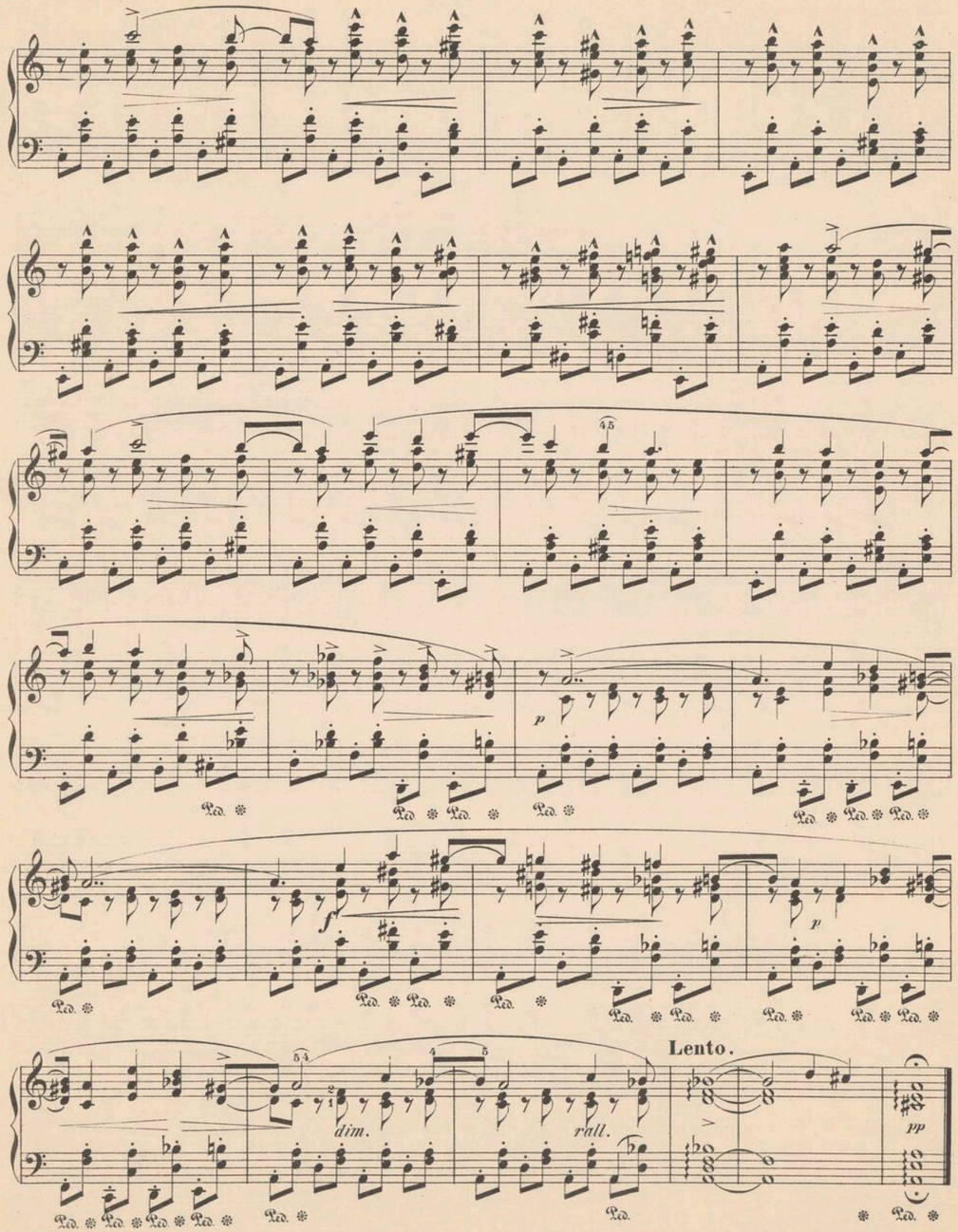
All these things combine to give the composition a wholly peculiar colouring, to render its flow somewhat restless, and to stamp the etude as a little characteristic piece, a capriccio, which might well be named "Inquietude." Observe, for instance, the characteristic difference between

As regards technics, two things are to be studied; the staccato of the chords and the execution of the Cantilene. The chords must be formed more by pressure than by striking. The fingers must support themselves very lightly upon the chord-keys and then rise again with the back of the hand in the most elastic manner. The upward movement of the hand must be very slight. Everything must be done with the greatest precision, and not merely in a superficial manner. Where the cantilene apears, every melodic tone must stand apart from the tones of the accompaniment as if in "relief." Hence the fingers for the melodic tones must press down the keys allotted to them with special force, in doing which the back of the hand may be permitted to turn lightly to the right (sideward-stroke), especially when there is a rest in the accompaniment. (Compare with this etude the Introduction to the Capriccio in B minor with orchestra by Felix Mendelssohn, first page). Aside from a few rallentando places, the etude is to be played strictly in time.

Copyright. G. Schirmer 1883.

1157/m




p
f
p
dim.
rall.
Lento.
pp

223/2 vy 55 3

50 STUDIES ON FR. CHOPIN'S ETUDES

50 STUDIEN ÜBER DIE ETÜDEN VON FR. CHOPIN

50 ETUDES D'APRÈS FR. CHOPIN

VON

LEOPOLD GODOWSKY.

Fr. Chopin:					
1.	**Op. 10 No. 1**	I.	C dur (diatonisch)	C major (diatonic)	*Ut majeur (diatonique)*
2.	. . . . .	II.	Des dur (chromatisch)	D flat major (chromatic)	*Ré bémol majeur (chromatique)*
3.	**Op. 10 No. 2**	I.	A moll (für die linke Hand allein)	A min. (for the left hand alone)	*La mineur (pour la main gauche seule)*
4.	. . . . .	II.	A moll „Ignis fatuus"	A minor	*La mineur*
5.	. . . . .	III.	A moll	A minor	*La mineur*
6.	**Op. 10 No. 3**	. . .	E dur (für die linke Hand allein)	E major (for the left hand alone)	*Mi majeur (pour la main gauche seule)*
7.	**Op. 10 No. 4**	. . .	Cis moll	C sharp minor	*Ut dièze mineur*
8.	**Op. 10 No. 5**	I.	Ges dur (schwarze Tasten)	G flat major (on black keys)	*Sol bémol majeur (sur les touches noires)*
9.	. . . . .	II.	C dur (weiße Tasten)	C major (on white keys)	*Ut majeur (sur les touches blanches)*
10.	. . . . .	III.	A moll (Tarantella) (w. Tast.)	A minor (on white keys)	*La mineur (sur les touches blanches)*
11.	. . . . .	IV.	A dur (Capriccio) (w.u.schw.T.)	A major (on white & black keys)	*La majeur (sur les touches blanches et noires)*
12.	. . . . .	V.	Ges dur (Umkehrung, schw. Tast.)	G flat major (inversion, on bl. k.)	*Sol bémol majeur (Renversement, sur les touches noires)*
13.	**Op. 10 No. 6**	. . .	Es moll	E flat minor	*Mi bémol mineur*
14.	**Op. 10 No. 7**	I.	C dur (Toccata)	C major	*Ut majeur*
15.	. . . . .	II.	Ges dur (Nocturne)	G flat major	*Sol bémol majeur*
16.	**Op. 10 No. 8**	. . .	F dur	F major	*Fa majeur*
17.	**Op. 10 No. 9**	I.	Cis moll	C sharp minor	*Ut dièze mineur*
18.	. . . . .	II.	F moll (Nachahm. v. Op. 25 No. 2)	F minor (imitation of Op. 25 No. 2)	*Fa mineur (imitation de Op. 25 No. 2)*
19.	**Op. 10 No. 10**	I.	D dur	D major	*Ré majeur*
20.	. . . . .	II.	As dur (Nachahm. v. Op. 25 No. 9)	A flat major (imitat. of Op. 25 N. 9)	*La bémol majeur (imitat. de Op. 25 No. 9)*
21.	**Op. 10 No. 11**	. . .	A dur (für die linke Hand allein)	A major (for the left hand alone)	*La majeur (pour la main gauche seule)*
22.	**Op. 10 No. 12**	. . .	Cis moll (f. die linke Hand allein)	C sharp minor (for the left hand alone)	*Ut dièze mineur (pour la main gauche seule)*
23.	**Op. 25 No. 1**	I.	As dur (für die linke Hand allein)	A flat major (for the left hand alone)	*La bémol majr. (pour la main gauche seule)*
24.	. . . . .	II.	As dur (wie vierhändig)	A flat major (like a piece for 4 hands)	*La bémol majeur (comme à 4 ms.)*
25.	. . . . .	III.	As dur	A flat major	*La bémol majeur*
26.	**Op. 25 No. 2**	I.	F moll	F minor	*Fa mineur*
27.	. . . . .	II.	F moll (Valse)	F minor	*Fa mineur*
28.	. . . . .	III.	F moll (a. f. d. rechte Hand, b. in Oktaven)	F minor (a. for the right hand, b. in oct.)	*Fa mineur (a. pour la main droite, b. en octaves)*
29.	**Op. 25 No. 3**	I.	F dur	F major	*Fa majeur*
30.	. . . . .	II.	Fis dur (Marsch)	F sharp major	*Fa dièze majeur*
31.	**Op. 25 No. 4**	I.	A moll (für die linke Hand allein)	A minor (for the left hand alone)	*La mineur (pour la main gauche seule)*
32.	. . . . .	II.	F moll (Polonaise)	F minor	*Fa mineur*
33.	**Op. 25 No. 5**	I.	E moll	E minor	*Mi mineur*
34.	. . . . .	II.	Cis moll (Mazurka)	C sharp minor	*Ut dièze mineur*
35.	**Op. 25 No. 6**	I.	Gis moll (Terzenstudie)	G sharp minor (in thirds)	*Sol dièze mineur (en tierces)*
36.	. . . . .	II.	Gis moll (Umkehrung)	G sharp minor (inversion)	*Sol dièze mineur (Renversement)*
37.	**Op. 25 No. 7**	. . .	Cis moll	C sharp minor	*Ut dièze mineur*
38.	**Op. 25 No. 8**	I.	Des dur (Sextenstudie)	D flat major (in sixths)	*Ré bémol majeur (en sixtes)*
39.	. . . . .	II.	Des dur (Terzenstudie)	D flat major (in thirds)	*Ré bémol majeur (en tierces)*
40.	**Op. 25 No. 9**	. . .	Ges dur	G flat major	*Sol bémol majeur*
41.	**Op. 25 No. 10**	. . .	H moll (Marcia funebre)	B minor	*Si mineur*
42.	**Op. 25 No. 11**	. . .	A moll	A minor	*La mineur*
43.	**Op. 25 No. 12**	. . .	Cis moll	C sharp minor	*Ut dièze mineur*
44.	**Op. posth. No. 1**	. . .	F moll	F minor	*Fa mineur*
45.	**Op. posth. No. 2**	. . .	E dur	E major	*Mi majeur*
46.	**Op. posth. No. 3**	. . .	G dur (Mennetto)	G major	*Sol majeur*
47.	Op. 10 No. 5 und Op. 25 No. 9	. . .	Ges dur (Badinage) (2 Etüd. vereint)	G flat major (Two studies combined)	*Sol bémol majeur (2 études combinées)*
48.	Op. 10 No. 11 und Op. 25 No. 3	. . .	F dur (2 Etüden vereinigt)	F major (Two studies combined)	*Fa majeur (2 études combinées)*
49.	Op. 25 No. 4 und Op. 25 No. 11	. . .	A moll (2 Etüden vereinigt)	A minor (Two studies combined)	*La mineur (2 études combinées)*
50.	Op. 10 N. 2, Op. 25 N. 4, Op. 25 N. 11	. . .	A moll (3 Etüden vereinigt)	A minor (Three studies combined)	*La mineur (3 études combinées)*

SCHLESINGER'SCHE BUCH- UND MUSIKHANDLUNG (ROB. LIENAU), BERLIN.
CARL HASLINGER QDM. TOBIAS, WIEN.
G. SCHIRMER, NEW-YORK.

T. 129.

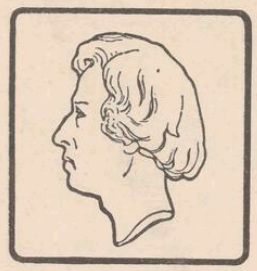
Preis jeder Nummer Mk. 1,80 netto.

Aufführungsrecht vorbehalten

INSTYTUT FRYDERYKA CHOPINA BIBLIOTEKA

FRIEDRICH CHOPIN

KLAVIERWERKE



PIANO WORKS

INSTRUCTIVE AUSGABE
MIT ERLÄUTERNDEN ANMERKUNGEN
UND FINGERSATZ VON

INSTRUCTIVE EDITION
WITH EXPLANATORY REMARKS AND
FINGERING BY

EINZELAUSGABEN

Dr THEODOR KULLAK

SEPARATE EDITIONS

& Dr HANS BISCHOFF. AUTHOR'S EDITION IN ENGLISH BY ALBERT R. PARSONS.

I. Etuden — Etudes.

1.	**Op. 10**	No. 1.	*Cdur — C major*
2.		„ 2.	*Amoll — A minor*
3.		„ 3.	*Edur — E major*
4.		„ 4.	*Cis moll — C♯ minor*
5.		„ 5.	*Ges dur — G♭ major*
6.		„ 6.	*Es moll — E♭ minor*
7.		„ 7.	*Cdur — C major*
8.		„ 8.	*Fdur — F major*
9.		„ 9.	*Fmoll — F minor*
10.		„ 10.	*As dur — A♭ major*
11.		„ 11.	*Es dur — E♭ major*
12.		„ 12.	*Cmoll — C minor*
13.	**Op. 25**	No. 1.	*As dur — A♭ major*
14.		„ 2.	*Fmoll — F minor*
15.		„ 3.	*Fdur — F major*
16.		„ 4.	*Amoll — A minor*
17.		„ 5.	*Emoll — E minor*
18.		„ 6.	*Gis moll — G♯ minor*
19.		„ 7.	*Cis moll — C♯ minor*
20.		„ 8.	*Des dur — D♭ major*
21.		„ 9.	*Ges dur — G♭ major*
22.		„ 10.	*Hmoll — B minor*
23.		„ 11.	*Amoll — A minor*
24.		„ 12.	*Cmoll — C minor*
25.	**Op. posth.**	No. 1.	*Fmoll — F minor*
26.		„ 2.	*As dur — A♭ major*
27.		„ 3.	*Des dur — D♭ major*

II. Präludien — Preludes.

13.	**Op. 28**	No. 13.	*Fis dur — F♯ major*
14.		„ 14.	*Es moll — E♭ minor*
15.		„ 15.	*Des dur — D♭ major*
17.		„ 17.	*As dur — A♭ major*

Die anderen Präludien (Op. 28 & 45) nur im ganzen Band.
The other preludes (Op. 28 & 45) only in complete volume.

III. Balladen — Ballads.

1.	**Op. 23**	*Gmoll*	*— G minor*
2.	„ **38**	*Fdur*	*— F major*
3.	„ **47**	*As dur*	*— A♭ major*
4.	„ **52**	*Fmoll*	*— F minor*

IV. Polonaisen — Polonaises.

1.	**Op. 22**	*Es dur*	*— E♭ major*
		Andante spianato aus/from Op. 22	
2.	„ **26**	No. 1. *Cis moll*	*— C♯ minor*
3.		„ 2. *Es moll*	*— E♭ minor*
4.	„ **40**	No. 1. *A dur*	*— A major*
5.		„ 2. *C moll*	*— C minor*
6.	„ **44**	*Fis moll*	*— F♯ minor*
7.	„ **53**	*As dur*	*— A♭ major*
8.	„ **61**	**Polonaise-Fantaisie,** *As dur*	*— A♭ major*
9.	**Op. 71**	No. 1. *D moll*	*— D minor*
10.		„ 2. *B dur*	*— B♭ major*
11.		„ 3. *Fmoll*	*— F minor*
12.	**Op. posth.**	*Gis moll*	*— G♯ minor*
13.	„ „	*B moll*	*— B♭ minor*

V. Nocturnes.

1.	**Op. 9**	No. 1. *B moll*	*— B♭ minor*
2.		„ 2. *Es dur*	*— E♭ major*
3.		„ 3. *H dur*	*— B major*
4.	„ **15**	No. 1. *Fdur*	*— F major*
5.		„ 2. *Fis dur*	*— F♯ major*
6.		„ 3. *Gmoll*	*— G minor*
7.	„ **27**	No. 1. *Cis moll*	*— C♯ minor*
8.		„ 2. *Des dur*	*— D♭ major*
9.	„ **32**	No. 1. *H dur*	*— B major*
10.		„ 2. *As dur*	*— A♭ major*
11.	„ **37**	No. 1. *Gmoll*	*— G minor*
12.		„ 2. *Gdur*	*— G major*
13.	„ **48**	No. 1. *Cmoll*	*— C minor*
14.		„ 2. *Fis moll*	*— F♯ minor*
15.	„ **55**	No. 1. *Fmoll*	*— F minor*
16.		„ 2. *Es dur*	*— E♭ major*
17.	„ **62**	No. 1. *H dur*	*— B major*
18.		„ 2. *Edur*	*— E major*
19.	„ **72**	No. 1. *Emoll*	*— E minor*

VI. Walzer — Waltzes.

1.	**Op. 18**	*Es dur*	*— E♭ major*
2.	„ **34**	No. 1. *As dur*	*— A♭ major*
3.		„ 2. *Amoll*	*— A minor*
4.		„ 3. *Fdur*	*— F major*
5.	„ **42**	*As dur*	*— A♭ major*
6.	„ **64**	No. 1. *Des dur*	*— D♭ major*
7.		„ 2. *Cis moll*	*— C♯ minor*
8.		„ 3. *As dur*	*— A♭ major*
9.	„ **69**	No. 1. *As dur*	*— A♭ major*
10.		„ 2. *H moll*	*— B minor*
11.	„ **70**	No. 1. *Ges dur*	*— G♭ major*
12.		„ 2. *As dur*	*— A♭ major*
13.		„ 3. *Des dur*	*— D♭ major*
14.	**Op. posth.**	*Emoll*	*— E minor*

VII. Mazurkas.

Op. 6	No. 1—4	**Op. 50**	No. 30—32
„ **7**	„ 5—9	„ **56**	„ 33—35
„ **17**	„ 10—13	„ **59**	„ 36—38
„ **24**	„ 14—17	„ **63**	„ 39—41
„ **30**	„ 18—21	„ **67**	„ 42—45
„ **33**	„ 22—25	„ **68**	„ 46—49
„ **41**	„ 26—29	**Op. posth.**	No. 50-51

VIII. Rondos.

1.	**Op. 1**	*Cmoll — C minor*
2.	„ **5**	**Rondo à la Mazur,** *Fdur — F major*
3.	„ **14**	**Krakowiak,** *Fdur — F major*
4.	„ **16**	*Es dur — E♭ major*
5.	„ **73**	**Rondo** f. 2 Pianos, *Cdur — C major*

IX. Impromptus.

1.	**Op. 29**	*As dur — A♭ major*
2.	„ **36**	*Fis dur — F♯ major*
3.	„ **51**	*Ges dur — G♭ major*
4.	„ **66**	**Fantaisie-Impromptu,** *Cis moll — C♯ minor*

Scherzos.

1.	**Op. 20**	*Hmoll — B minor*
2.	„ **31**	*B moll — B♭ minor*
3.	„ **39**	*Cis moll — C♯ minor*
4.	„ **54**	*Edur — E major*

X. Sonaten — Sonatas.

1.	**Op. 4**	*Cmoll — C minor*
2.	„ **35**	*B moll — B♭ minor* **Trauermarsch — Funeral march,** Op. 35a
3.	„ **58**	*Hmoll — B minor*

XI. Concerte — Concertos.

1.	**Op. 11**	*Emoll — E minor* Piano II
2.	„ **21**	*Fmoll — F minor* Piano II

XII. Variationen — Variations.

1.	**Op. 2**	**Variations** sur: Là ci darem la mano, *B dur — B♭ major* Piano II
2.	„ **12**	**Variations brillantes,**
3.	**Op. posth.**	**Variations** sur *Edur — Ema*

Fantasien — Fa

1.	**Op. 13**	**Grande Fantaisie,**
2.	„ **49**	**Fantaisie brillante**

XIII. Verschiedene Werk

Op. 19	**Bolero,** *A moll — A*
„ **43**	**Tarantelle,** *As dur*
„ **46**	**Allegro de Concert,**
„ **57**	**Berceuse,** *Des dur*
„ **60**	**Barcarolle,** *Fis dur*
„ **72**	No. 2. **Trauermarsch** *C moll — C*
„ **72**	No. 3, 4, 5. **Drei Ecos pieces.**

SCHLESINGER SCHE BUCH- & MUSIKHANDLUNG (ROB. LIENAU),

WIEN: CARL HASLINGER qdm TOBIAS. LONDON: WEEKES & CO. NEW YORK: G. SCHIRMER

Biblioteka Słowarzyszenia ... 1157